

Hostages & Families Forum

Gemeinsam für die Geiseln!

Das Hostages & Families Forum, eine zivile, freiwillige Organisation ohne politische Zugehörigkeit, wurde weniger als 24 Stunden nach dem schrecklichen Hamas-Angriff auf israelische Dörfer und Städte am 7. Oktober 2023 gegründet. Es konzentriert sich darauf, die Geiseln mit allen verfügbaren Mitteln, auf jedem möglichen Weg nach Hause zu bringen.

Das Forum umfasst Tausende von Freiwilligen – von den betroffenen Familien selbst bis hin zu führenden Persönlichkeiten aus den Bereichen Sicherheit, Justiz, Kommunikation, Werbung, Kreativwirtschaft und Diplomatie.

AKTIVITÄTEN:

- FINANZIELLE, MEDIZINISCHE, RECHTLICHE UND
 PSYCHOLOGISCHE UNTERSTÜTZUNG für betroffene Familien,
 die ihre Zeit und Energie der Rückkehr ihrer Angehörigen aus der
 Gefangenschaft der Hamas widmen.
- MEDIENARBEIT IN ISRAEL UND WELTWEIT, indem Verbindungen zwischen Familien und Medien hergestellt, besondere Medienereignisse organisiert und die Geiseln in der globalen Öffentlichkeit präsent gehalten werden.
- KOORDINIERUNG DIPLOMATISCHER BEMÜHUNGEN, einschließlich Delegationen weltweit und Treffen zwischen den Familien der Geiseln und hochrangigen Regierungsvertretern sowie einflussreichen Meinungsführern.



- ORGANISATION LOKALER UND GLOBALER
 VERANSTALTUNGEN, um das Bewusstsein für das Schicksal der Geiseln zu schärfen und globalen Druck für deren sofortige Rückkehr zu erzeugen.
- ERSTELLUNG VON INHALTEN in allen Sprachen und Medien für weltweite Verbreitung, einschließlich der Verwaltung umfangreicher Medienkanäle und sozialer Medien in Hebräisch und Englisch.
- EINTRETEN FÜR DIE GEISELN UND IHRE FAMILIEN durch das Einreichen von Beschwerden und rechtliche Schritte gegen Hamas-Führer und deren Unterstützer vor internationalen Gerichten sowie das Streben nach globaler Anerkennung der von der Hamas am 7. Oktober und danach begangenen Gräueltaten.

Unsere Verbindung zum Forum entstand durch unsere <u>Freundschaft</u> mit Shlomo und Smadar, die sich hier mit viel Herz engagieren. Dank ihnen haben wir die Möglichkeit, in Tel Aviv persönlich mit den Vertretern des Forums zusammenzutreffen und ihre Arbeit aus nächster Nähe kennenzulernen.

Auch wir haben die Poster der Geiseln bei jeder unserer Israel-Veranstaltungen gezeigt – nicht nur als Zeichen der Solidarität, sondern um ihre Stimmen hörbar zu machen. Wir wollen, dass sie in den Herzen der Menschen bleiben und immer wieder auf die dringende Notwendigkeit ihrer Befreiung aufmerksam machen.

https://stories.bringthemhomenow.net/